

**Conrad's neuer Laden.**  
120 und 122 Wyoming Avenue.  
Neue und vollständige Linie von  
**Saisonablen Unterkleidern**  
Stets von Güte eine Spezialität.

**Für Ihren Säugling**  
der ein gutes Nahrungsmittel nötig hat, oder für Ihre Familie, wenn Sie  
wünschen reiche, reine Milch, gebraucht  
**Dr. Lange's Lactated Tissue Food.**  
Es ist nicht, was wir sagen, sondern was die Milch thut, welches die ganze  
Geschichte Ihrer Populärität erzählt.  
Frage den Apotheker dafür oder schreibt an  
**Dr. Lange,**  
315 Jefferson Avenue, Scranton, Pa.

**Das Bier von Bieren**  
seit über dreißig  
Jahren.  
Die höchste Ertragskraft in  
der Brauereier-Kunst ist ange-  
nehm und überzeugend demon-  
strirt durch  
**G. Robinson's Söhne**  
**Pilsener Bier**  
Es ist ein wirklich gesundes  
Bier mit einem reichen, vollen  
Geschmack, der ganz sein eigen ist  
—ein fehlerfreies Bier, das Sie  
nicht mehr kostet, wie die „ge-  
wöhnlichen“ Gebräue.  
Rufet 470 „alles“ Rufet 542 „neues.“



**Machen Sie Ihre Einkäufe in**  
**„Onyx“ Hosiery**  
Sie erhalten für Ihr Geld die besten Werte.  
Alle Arten von Wolle und Seide für Herren, Damen und Kinder  
in allen Farben und Qualitäten von Strumpfwaren  
von 25 cents bis \$5.00 das Paar.  
Wählen Sie Gleichmarte In allen diesen Geschäften zu haben  
**WHOLESALE Lord & Taylor NEW YORK**

**3 IN ONE OILS.**  
CLEANS. POLISHES.  
PREVENTS RUST

**3 IN ONE**

3-in-One ist eine leichte, reine Öl-  
mischung, die sich nie verharzt. 3-in-One ist ein  
vollkommenes Schmieröl für Nähmaschinen, Schreibmaschi-  
nen, Fahrräder, Schloßer, Uhren, Gewehre, Rasenmäher-  
werkzeuge, was im Hause oder im Bureau der Ölzug bedarf. Kein Fett.  
Keine Säure. Ein weiches Tuch mit ein wenig 3-in-One säubert und  
poliert alle furnierten und lackierten Möbel und Holzarbeiten in auszeich-  
neter Weise. Ein Meter feines schwarzes Kesseltuch mit 3-in-One besprengt  
liefert einen idealen, staubfreien Wischlappen.  
3-in-One lässt positiv keinen Rost aufkommen an Gewehren, Automobilzubehö-  
ren, Badzimmer-Armaturen, Gasheben, und allen anderen Metallgegenständen  
innerhalb und außerhalb des Hauses und in jedem Klima. Es sinkt in die unsicht-  
baren Metallporen ein und bildet einen blühenden schützenden Überzug.  
GRATIS—3-IN-ONE—GRATIS. Man schreibe sofort um eine grosse Gratis-  
Flasche und das 3-in-One-Lexikon, welches hunderte von Anwendungsarten aufzählt.  
3-in-One wird in allen guten Läden in Flaschen von 3 Größen verkauft:  
10 c. (1 Unze), 25 c. (3 Unzen), 50 c. (8 Unzen,  
1/2 Pint). Auch in neuer, patentierter handlicher  
Ölkanne, 25 c. (3 1/2 Unzen).  
**3-IN-ONE OIL COMPANY**  
42DA Broadway New York

**W. J. Vaughan,**  
Grundeigentum  
Gekauft, Verkauft,  
Vermiethet.  
Office, 421 Kadawanna Avenue  
Scranton, Pa  
Deutsch gesprochen.

**V. S. Durkin,**  
Bischof des  
**„Hof Bräu“**  
318-20 Spruce Straße,  
neben dem Hotel Jersey.  
Dieses Bier wird frisch an Zapf, Reinst  
Bier und Cigarren.  
Kaufmann's Mittags-Lunch von 11.30  
bis 2 Uhr.  
Familienzimmer im zweiten Etod.  
Abonnirt auf das  
**„Wochenblatt“**  
\$2.00 per Jahr

**DAYS OF YORE**

BEAUTIFUL SONG  
INTRODUCED AT HAMMERSTEIN'S VICTORIA THEATRE, NEW YORK

*Lento.* *RECITATIVO.*

I dream that the moon looked sad - ly down, And the  
stars with a troub - led ray; I went to my sweetheart's home, The town lies ma - ny a league a -  
long - ing led me be - fore her door, I kissed, I kissed the stone - steps  
brown, That her feet had touched in the days of yore, And the  
trail - ing hem of her gown.

*pp* The night was long, Tho  
night was cold, too cold did the stone steps seem;

In the win - dow, her own wan face be - hold, Il - lumed by the  
moons pale beam,..... Il - lumed by the moons pale beam.....  
*perpendoso.*

Copyright by The American Melody Co., New York.

**Schnitzel.**

Es ist nichts Schrecklicher, als eine  
tätige Unwissenheit.

Wie gut Mitleid der Schaden-  
freude zu Gesichte steht!

Die einen flüchten sich ihr Schicksal  
zusammen, die anderen schmeiden es.

Das Jahrhundert ist vorgerückt;  
jeder einzelne aber fängt doch von  
vorne an.

Ein kluger Mensch sieht in  
Schmeicheleien nur Ermahnungen, wie  
er sein sollte.

Wieviel Böses ein Mann von  
den Frauen denken mag, es gibt keine  
Frau, die nicht noch mehr Böses von  
ihnen denkt als er. Chamfort.

Durch Ausscharen ehen wir  
Berge, setzen dem Meere Grenzen und  
machen aus Steinen Städte und Pas-  
sate und Mauern. K. J. Weber.

Nur die allergeheiligsten Leute be-  
nützen ihren Scharfsinn nicht bloß  
zur Beurteilung anderer, sondern  
auch ihrer selbst.

W. v. Eber-Eschenbach.

Denke daran, daß in jedem deiner  
Kinder ein werdender Mensch steckt,  
der einstmals alle Fehler, die du be-  
gingst, selbst beurteilen und dich da-  
nach richten wird.

Denke daran, daß deine Kinder  
den Pflanzen vergleichbar sind, die  
abwechselnd Regen und Sonne, also  
Liebe und Strenge zu richtigem Ge-  
deihen brauchen.

Ich will an meiner Geistes- und  
Herzensbildung unablässig arbeiten,  
damit ich als Mensch und als Fürst  
einen immer höheren Wert erlange.  
Kaiser Wilhelm II.

So furchtbar auch der Krieg ist, so  
befindet er doch die geistige Größe des  
Menschen, der seinem mächtigsten Erb-  
feind, dem Tode, zu trotzen vermag.  
Heine.

Vergiß nie, daß der Nachsch-  
mungskrieb des Kindes stets ein gutes  
Vorzeichen an dir findet, dem es gleich-  
gütig übersehen sucht. Willst du deine Kin-  
der zu wahrhaftigen Menschen er-  
ziehen, so meide jede Lüge, auch wenn  
sie sich Notlüge nennt.

Die Leitung des Museums für öst-  
asiatische Kunst in Köln ist einer Frau  
übertragen worden. Der bisherige  
Leiter, Professor Fischer, ist plötzlich  
gestorben, und nun hat die Regierung  
die Leitung seiner Witwe übertragen,  
die ihm allzeit eine eifrige Mitarbei-  
terin und sachverständige Förderin  
war.

Heimat! Was liegt in diesen  
zwei kleinen Silben! Was alles steht  
auf im Menschenherzen, wenn die  
Stimme der Heimat, der Glotendon,  
dem aus der Fremde Heimtühenden  
Willkommen ruft, der Ton, der das  
Kind in die Kirche, den Knaben zur  
Konfirmation und zum ersten Genusse  
des heiligen Rahles rief, der jede Vier-  
telstunde zu ihm spricht! Im Ge-  
danken Heimat umarmen sich alle un-  
sere guten Engel.

In Neapel ist ein Ausschuß eifrig  
an der Arbeit, um die drei Stätten an  
Golse mit Erinnerungstafeln zu ver-  
sehen, wo Jbsen längere Zeit gewohnt  
und gearbeitet hat. Es sind das die  
Villa Pisani in Capamicciola, die Ge-  
burtsstätte des „Peer Gunt“, die spä-  
ter durch ein Erdbeben zerstört wurde,  
das Hotel Lune in Amalfi, wo das  
„Puppenheim“ entstanden ist, und das  
Hotel Tramonte in Sorrent, wo Jbsen  
die „Gespenster“ geschrieben hat.

Die Belohnung des häuslichen  
Weibes sind häusliche Freuden, sie  
sind zahlreich in den Kranz des häus-  
lichen Wirkens geflochten. Das häus-  
liche Weib ist aber nicht bloß für sich  
selbst glücklich; sein ganzes Leben ist  
auch eine unerschöpfliche Quelle von  
Zufriedenheit für andere und beson-  
ders für diejenigen, die am nächsten  
mit ihr verbunden sind.—Göttlicher  
Gatte, dem das bereidnete Loos  
ward, an der Hand eines häuslichen  
Weibes durch die Welt zu gehen.  
Ehrenberg.

In Madrid ist der Vater Marti-  
nez Cubells im Alter von achtundsech-  
zig Jahren gestorben. Er gehörte zur  
Valenzianischen Schule und war  
ein Vertreter strenger naturalistischer  
Grundsätze; Wahrhaftigkeit der Cha-  
rakteristik und sichere Orientierung  
wurden ihm nachgerühmt. Mit ein-  
undzwanzig Jahren erhielt Cubells  
seinen ersten Preis auf der Madrider  
Nationalen Gemäldeausstellung, und  
im Wettbewerb mit ersten Künstlern,  
den Posten eines Restaurators am  
 Prado-Museum. Im Jahre 1891 er-  
hielt er eine hohe Auszeichnung auf  
der Berliner Ausstellung für sein Ge-  
mälde Dona Inez de Castro.—Weben-  
tendere Werke von ihm sind u. a.:  
Die vier Evangelisten. Die Rückkehr  
von Zornier. Der Einbruch der Wun-  
den des hl. Franziskus.

**Alt**  
**Weidelberg.**  
Restauration:  
A la Carte, Table d'hote  
von 12—2 Uhr Nachmittags.  
Importierte und blesse Weine, feine Cigarren und  
Liquoren. Separate Gesellschaftszimmer.  
**Albert Jenke, Eigenth.**  
208-210 Penn Avenue.

**Lohmann's,**  
323-325 Spruce Straße.  
„Club“ Frühstück.  
Dinner und Kaufmann's Lunch  
11.30 bis 2.  
A la Carte immer.  
Theater Gesellschaften Spezialität.  
Prompte Bedienung.  
George J. Kofar, Eigenthümer.

**„Hotel Belmont“**  
Kadawanna u. Adams Avenues,  
in nächster Nähe des Laurel Parks und des  
Kadawanna Bahnhofs.  
Gebr. Wenzel, Eigenthümer.  
Das Hotel wird nach europäischem Plan ge-  
baut. Beste Küche, helles Zimmer, prompte  
Bedienung. Die besten blesse und importierten  
Weine und prima Cigarren. Besondere auch  
„Härbberg-Bräu“ aus Baden, Lagerbier aus  
St. Raphael des Deutschen Kaiser.

**Henry Horn's**  
**Restaurant,**  
213 Penn Ave., Scranton, Pa.  
Aufser den besten Getränken und Cigarren  
werden auch die in einer vorzüglichen deutschen  
Küche zubereiteten Speisen auf Verlangen ser-  
virt, und zwar zu sehr niedrigen Preisen.  
Kaufmann's Mittagslunch täglich 11.30 bis 2.  
Jeden Sonntag Abend warmer Lunch—Schwei-  
nisch, Beef a la Mode, Kalbsfleisch, etc., mit  
Sauerkraut oder Kartoffelsalat.

**M. Seidler's**  
**Deutsche Bäckerei**  
210 Franklin Avenue.  
Bodmerbier oder Kaffee leicht frisch, sowie  
Kaffee und Thee sowie leichte Getränke.  
**Schadt & Co.,**  
Allgemeine Versicherung,  
403-4 Meads Gebäude.  
Deutscher Telegraph.